

# Falsche Lernmethoden ursächlich für Bildungsprobleme?

Beitrag von „mjisw“ vom 11. Dezember 2022 12:42

## Zitat von Schmidt

Weil die Einheimischen nicht genug Kinder machen, um alle alten Menschen versorgen und die Wirtschaft am Laufen halten zu können.

Die Frage ist aber trotzdem, ob starke Zuwanderung da wirklich die Lösung sein muss.

In diesem Zusammenhang finde ich es wichtig, auch einen anderen Aspekt zu betrachten:

- Technische Innovationen in der Arbeitswelt:

Durch diese werden in Zukunft viele Stellen, für die heute noch echtes Personal nötig ist, von Robotern, Maschinen und KI abgedeckt werden können. Es ist also in meinen Augen ein Fehlschluss zu glauben, die Personalanforderungen in vielen Bereichen würden in Zukunft gleich bleiben oder sogar zunehmen. Dieses wiederum schafft dann automatisch auch Umverteilungen in andere Arbeitsbereiche, wo der Personalbedarf eher zunehmen wird.

Und natürlich sind das wirtschaftliche Wachstum einer Volkswirtschaft und damit auch die Höhe der Steuereinnahmen nur bedingt an die Anzahl der Beschäftigten gekoppelt. Es ist somit nicht abwegig, dass in Zukunft die Wirtschaft weiter wächst und die Staatseinnahmen steigen, auch wenn insgesamt weniger Personen beschäftigt sind. (hier müsste dann eben eine Umverteilung in die Rentenkassen und sonstigen Sozialsysteme bzw. eine andere Finanzierungsstrategie erfolgen - wobei ja viele Experten schon heute sagen, dass das Rentensystem in seiner jetzigen Form kaum mehr tragbar ist).

Japan z.B. geht einen völlig anderen Weg als Deutschland: Dort ist die Bevölkerung im Schnitt auch sehr alt. Trotzdem verzichtet man auf starke Zuwanderung und setzt lieber auf technische Lösungen, wie z.B. Heberoboter oder Roboter, die Tabletten austeilen in der Altenpflege.

Welcher Ansatz letztendlich der erfolgsversprechendere sein wird, kann man mMn heute noch nicht beurteilen - dazu bräuchte man eine Glaskugel.

In meinen Augen ist es jedoch offensichtlich, dass wenn man sich für den "Lösungsweg" der Zuwanderung entscheidet, dass diese dann auch gezielt gesteuert werden muss.